Taubstummenheim-Fonds

Objekttyp: Group

Zeitschrift: Schweizerische Taubstummen-Zeitung

Band (Jahr): 4 (1910)

Heft 14

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Bildung von Herz und Gemüt" (1 Fr.), "Die gute und die schlechte Erziehung in Beispielen", (Fr. 2.70), "F. W. Foerster, Lebensführung. Ein Buch für junge Menschen" (Fr. 6.70). Jede Buchhandlung kann Ihnen das alles und noch mehr zur Auswahl vor-

legen. Benn Sie Unterhaltendes wünschen, so empsehle ich Ihnen die Steinkopsiche Volks- und Jugendbibliothek mit ihren billigen Bändchen. — Postkarten innerhalb der Schweiz kosten nur 5, nicht 10 Rappen! Freundslichen Gruß!

Caubstummenheim-sonds.

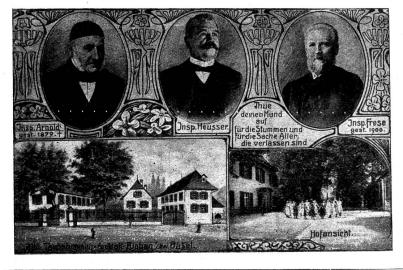
Vierzehnter Kassenbericht (den letten siehe in Rr. 7, Seite 56).

(Die mit * Bezeichneten find gehörlos.)

Am 29. März betrug der Fonds	Fr. 7	422.90
Frau R. A. in Bevey 30. —; Frau M. B. in Thun 10. —	"	40. —
Vom Berner Sonntagsblatt 10. — ; Frau Z. in Steifisburg 2. —	,,	12. —
Schaffhauserische Taubstummengottesdienst-Opfer	"	8.40
Frau G. in Steffisburg 5. —; Frl. A. in Bern 5. —	"	10. —
Ein durch D. J. in Zürich gefundenes Gelbstück	,,	2. —
*Charfreitags= und Oftersteuern von zürcherischen Taubstummengemeinden samt		
zwei Spezialgaben durch Pfarrer Weber in Zürich		54.35
*Opfer der landbernischen Taubstummengottesdienst-Besucher v. 8. Mai-10. Juli		28.60
*F. L. in Salvenach 2. —; H. S. in Trogen 5. —; Fran E. in St. Gallen 10. —		17. —
Frl. v. St. in Bern 10. —; *Chr. v. N. in R. 3. —		13. —
Frau K. in Bern 1. —; *V. W. in Herzogenbuchsee 10. —	,,	11. —
A. K. in Bern 20. — ; M. Z. in Bern 5. — ; Frau S. in G. 2. —	"	27
Frau M. in V. 10. —; Ungenanntseinwollender in Zürich 50. —	1.0	6 0 . —
Aus dem Trauerhaus St.=R. in Thun	"	25. —
Zweite Liebesgabenliste (Pfingsten) von Herrn Pfarrer Weber in Zürich	"	38. 35
*Opfer in den Taubstummen-Bibelstunden des Herrn G. B. in Zofingen	"	13. —
*Opfer bei meiner stellvertretenden Taubstummenpredigt in der Stadt Bern	"	7.20
Opfer der memer freudertretenden kandframmenbredigt in der Studt Detn.		
	Fr. 7	789.80
Ausgaben: Druck von 500 Danksagungskarten für Liebesgaben 7 ; Druck		
von 250 Aufrufen an Zeitungen und Porto dafür 12.50	"	19.50
Res	t Fr. 7	770. 30
·		

Bern, den 12. Juli 1910. Obiges hat geprüft und richtig befunden: Lyß, den 13. Juli 1910. Eugen Sutermeister.

M. Billeter, Pfarrer.



Von der Caubstummenanstalt in Riehen sind als Andenken Ansichtskarten von einem taubstummen Listhographen in Zürich angesertigt worden (siehe die um die Hälfte verkleinerte Abbildung anbei). Die Ansichtskarten sind also doppelt so groß und können bei Herrn I. Fürst in Basel, Herrengrabenweg 13, bestellt werden, das Stück zu 10 Rappen. Den Reingewinn will der Baster Taubstummenanstalt zuwenden.